



© VG Bild-Kunst, Bonn; Sylvia Hagen
Foto: Akademie der Künste, Berlin, Deutsche Fotothek Dresden

Gänserupferin Werner Stötzer, 1960

Nachlass: Stötzer, Werner [Werkverzeichnis Skulptur und Plastik]
Werkverzeichnis-Nr.: 027
Objekttyp: Plastik
Entstehungsort: Atelier Berlin-Altglienicke

Technik / Material (Werteliste): Gips
Technik / Material (Freitext): Gips
Maße (HxBxT): Höhe: 60 cm

Signatur: unbekannt
Bezeichnung, durch Künstler/in: unbekannt
Beschriftung, von fremder Hand: unbekannt
Objektbeschreibung: weibliche Person beim Rupfen der Federn einer Gans

Aktueller Standort: unbekannt
Aktuelle Präsentation: unbekannt
Eigentümer: unbekannt
Zugangsart: unbekannt
Bemerkungen zur Provenienz: Zugangsjahr unbekannt

Ausstellungen: Werner Stötzer, 24.9.1960-30.10.1960 (Staatliche Museen zu Berlin, Nationalgalerie, Sonderkabinett, Berlin)

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Ursprünglich hatte Stötzer 1959 eine „Frau mit Fisch“ geformt. 1960 hatte sie einige Metamorphosen hinter sich und war in der ersten Einzelausstellung des Künstlers in der Berliner Nationalgalerie als „Gänserupferin“ ausgestellt. „Erst 1964 erhielt sie wohl ihre endgültige Formung als 'Sitzende mit Gewand', die dann in verschiedenen Städten zu sehen war.“ (Janda, Annegret, in: Der Bildhauer Werner Stötzer, maschinenschriftliches Manuskript, S. 7, zum gleichnamigen Aufsatz in: „25 Künstler der Deutschen Demokratischen Republik“, Dresden 1970)

Publikationen / Schriftgut: Janda, Annegret, Werner Stötzer, in: Weggefährten. 25 Künstler der DDR, Dresden 1970, S. 320-335.

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: nein

Zustand: unbekannt

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): s/w Digital Repro

Bemerkungen zur Reproduktionsvorlage: Vorlage Akademie der Künste, Berlin, Scan nach Papierabzug mit nachträglicher Bildbearbeitung

Sachindex: Figur, Gewandfigur, Arbeiterin, Alltag